



# CDU

DIE FRAKTION IM  
REUTLINGER GEMEINDERAT

CDU-Fraktion, Rathaus, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen

Frau Oberbürgermeisterin  
Barbara Bosch  
Marktplatz 22

72764 Reutlingen

**Rainer Löffler**  
**Fraktionsvorsitzender**

Krummer Weg 52  
72762 Reutlingen

E-Mail: [r.loeffler@loeffler-ingenieure.de](mailto:r.loeffler@loeffler-ingenieure.de)  
Internet: [www.cdu-rt.de](http://www.cdu-rt.de)

Reutlingen, 21.09.2016

**Antrag der CDU-Gemeinderatsfraktion:  
Mietvertrag Konrad-Adenauer-Str. 28 / Gustav-Werner-Str. 25 – GR DS 16/081/02-neu**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag:

1. Vor dem Abschluss neuer oder der Verlängerung bestehender Mietverhältnisse für Büroräume, legt die Stadtverwaltung dem Gemeinderat eine mittelfristige Raumbedarfsplanung vor (siehe Antrag der CDU-Fraktion vom 01.09.2014 und Antwort der Verwaltung vom 09.02.2015 GR/DS 15/007/03)
2. Die Verwaltung legt dem Gemeinderat eine Übersicht über alle derzeitigen Mietverhältnisse für Büroräume, die Zahl der Arbeitsplätze, eine Beschreibung der Arbeitsplatzsituationen sowie die Gesamtmietkosten (Kaltmiete und Nebenkosten) vor.
3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen ob langfristig durch einen Neubau eines Verwaltungsgebäudes in Eigenregie oder über ein Investorenmodell (ÖPP-Modell) eine wirtschaftlichere Lösung erreicht werden kann, als durch die Anmietung dezentraler Büroflächen.
4. Die Verwaltung erstellt analog der Analyse des Landkreises eine Vergleichsanalyse, in der neben Kosten auch verschiedene Standortvorschläge, Vergleichskostenberechnungen, Ausstattungsvarianten und Prognosen zur Mitarbeiterentwicklung berücksichtigt werden.

**Begründung :**

Der Raumbedarf der Stadtverwaltung lässt sich im Gebäude Marktplatz 22 und dem ehemaligen Stadtwerkegebäude nicht mehr decken. Daher ist die Verwaltung gezwungen, den aktuellen und steigenden Raumbedarf durch Anmietung dezentraler Flächen zu decken.

Mit der GR-Ds 15/007/03 wurde der Antrag der CDU-Fraktion, eine aussagefähige Raumbedarfsplanung vorzulegen, nicht erledigt.

Die Anmietung von dezentralen Büroräumen verursacht hohe Umbau- und Folgekosten. Da mittel- und langfristig mit weiterem Raumbedarf gerechnet werden muss, ist es aus Sicht der CDU-Fraktion erforderlich zu prüfen, ob durch den Neubau eines zusätzlichen Verwaltungsgebäudes eine langfristig wirtschaftlichere Lösung gefunden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Rainer Löffler  
Fraktionsvorsitzender

Andreas vom Scheidt  
Stadtrat